

24.09.2017 – Nr. 92

### Philipp Eng sichert BMW letzte Pole-Position der Saison

- BMW-Pilot mit Bestzeit im zweiten Qualifying in Hockenheim
- Lamborghini und Audi auf den Plätzen zwei und drei
- SPORT1 überträgt letztes Saisonrennen am Sonntag ab 13.00 Uhr live

Hockenheim. BMW-Pilot Philipp Eng (27/A, BMW Team Schnitzer) startet in Hockenheim von der besten Startposition in das 14. und letzte Saisonrennen des ADAC GT Masters. Der Österreicher schlug bei seiner dritten Pole-Position des Jahres Lamborghini-Pilot Christian Engelhart (30/Wolnzach, GRT Grasser Racing Team) um lediglich vier Tausendstelsekunden. Rang drei ging an Kelvin van der Linde (21/ZA, Aust Motorsport) im besten Audi R8. Das letzte Saisonrennen wird von SPORT1 ab 13.00 Uhr live und in voller Länge übertragen und ist online im Livestream auf [sport1.de](http://sport1.de), [adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport) und [youtube.com/adac](http://youtube.com/adac) zu sehen.

In der spannenden und engen Sitzung, die wegen Nebels mit eineinhalb Stunden Verspätung begann und auf 15 Minuten verkürzt wurde, wechselte mehrmals die Spitzenposition. Am Ende setzte sich Philipp Eng mit einer Bestmarke von 1.37,511 Minuten durch. Sein Abstand von 0,004 Sekunden auf den Zweitschnellsten, Christian Engelhart im Lamborghini, war der knappste in einem Zeittraining in dieser Saison. Durch seine dritte Pole-Position des Jahres nach Oschersleben und dem Nürburgring hat Eng eine optimale Ausgangsposition, um sich noch den zweiten Platz in der Gesamtwertung des ADAC GT Masters zu sichern. Der Österreicher liegt vor dem letzten Saisonrennen punktgleich mit den Audi-Fahrern Connor De Phillippi (24/USA) und Christopher Mies (28/Heiligenhaus, beide Montaplast by Land-Motorsport) hinter dem bereits als neuem Champion feststehenden Corvette-Fahrer Jules Gounon (22/F, Callaway Competition). Die letztjährigen Champions gehen als Elfte ins Rennen. „Ich bin sehr zufrieden mit meiner Pole-Position“, so Eng. „Gestern war nicht unser Tag. Ich habe ein unglückliches Manöver gemacht. Das ist eigentlich nicht mein Stil. Sorry dafür. Mit der Bestzeit möchte ich etwas an das Team und die ganze Rennserie zurückgeben. Ich freue mich jetzt auf das Rennen und hoffe, dass ich mir noch den zweiten Platz in der Gesamtwertung sichern kann.“

Hinter Engelhart fuhr das Audi-Duo Kelvin van der Linde und Christopher Haase (29/Kulmbach, Montaplast by Land-Motorsport) auf die Positionen drei und vier. Bester Porsche-Pilot war Werksfahrer Sven Müller (25/Bingen, Precote Herberth Motorsport) als Fünfter vor Mirco Bortolotti im zweiten Lamborghini Huracán des GRT Grasser Racing Team.

Der frischgebackene Champion Gounon und Partner Daniel Keilwitz (28/Villingen, der im Qualifying die Corvette C7 fuhr, gehen von Platz 14 ins Rennen. Die 15 schnellsten Fahrer qualifizierten sich im finalen Zeittraining der Saison innerhalb einer Sekunde.

Weitere Informationen unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

#### Pressekontakt

##### ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)